

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschriften Nr. 2 vom 11.01.2023 (nur nö-Teil), Nr. 12 vom 08.02.2023 (nur ö-Teil) und Nr. 28 vom 23.03.2023	
5	Anregung nach § 24 GO NRW vom 06.03.2023 betr. Buslinie in den Rheinorten	183/2023-7
6	Anregung nach § 24 GO NRW vom 06.03.2023 betr. Mangelhaftes ÖPNV-Angebot in Widdig, Uedorf und Hersel-Nord	184/2023-7
7	Antrag der CDU-Fraktion vom 01.03.2023 betr. Errichtung von drei Pfeilwegweisern in Hersel	162/2023-9
8	Antrag der CDU-Fraktion vom 01.03.2023 betr. Optimierung des Busangebotes im ÖPNV in Bornheim	163/2023-7
9	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und UWG/Forum vom 29.03.2023 betr. Prüfung von Vorfahrtsregelungen der Radpendlerroute an Knotenpunkten.	227/2023-9
10	Mitteilung betr. Beseitigung der Unwetterschäden vom 14.07.2021	606/2022-9
11	Mitteilung betr. Bericht des Radwegemanagers zu geplanten und laufenden Projekten	244/2023-9
12	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	239/2023-1
13	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Wilfried Hanft eröffnet die Sitzung des Mobilitäts- und Verkehrsausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Mobilitäts- und Verkehrsausschuss beschlussfähig ist.

Der Mobilitäts- und Verkehrsausschusses beschließt auf Antrag des AV Hanft und AM Prinz die Tagesordnungspunkte 5, 6 und 8 zusammen zu behandeln.

Stimmenverhältnis:

- Einstimmig -

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:

TOP 1-6, 8, 7, 9-13.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Knezevic ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
----------	---	--

Es wurden keine Ausschussmitglieder verpflichtet.

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Es wurden keine Einwohnerfragen gestellt.

4	Entgegennahme der Niederschriften Nr. 2 vom 11.01.2023 (nur nö-Teil), Nr. 12 vom 08.02.2023 (nur ö-Teil) und Nr. 28 vom 23.03.2023	
----------	---	--

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss nimmt die Niederschriften Nr. 2 v. 11.01.23 (nur nö-Teil), Nr. 12 vom 08.02.23 (nur ö-Teil) und die Niederschrift vom 23.03.2023 einstimmig entgegen.

Die Tagesordnungspunkte 5, 6 und 8 wurden zusammen behandelt.

5	Anregung nach § 24 GO NRW vom 06.03.2023 betr. Buslinie in den Rheinorten	183/2023-7
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss beschließt,

1. die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis zu nehmen,
2. die Anregung dem Rhein-Sieg-Kreis zur Kenntnisnahme zu übergeben,
3. die Anregung in die Abstimmungen zur Weiterentwicklung des Busverkehrs in Bornheim einzubeziehen.

-Einstimmig-
bei 1 Stimmenthaltung

Die Tagesordnungspunkte 5, 6 und 8 wurden zusammen behandelt.

6	Anregung nach § 24 GO NRW vom 06.03.2023 betr. Mangelhaftes ÖPNV-Angebot in Widdig, Uedorf und Hersel-Nord	184/2023-7
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss beschließt, die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis zu nehmen und die Anregung ergebnisoffen in die laufenden Abstimmungen zur Weiterentwicklung des Busverkehrs in Bornheim einzubeziehen

-Einstimmig-

7	Antrag der CDU-Fraktion vom 01.03.2023 betr. Errichtung von drei Pfeilwegweisern in Hersel	162/2023-9
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss beauftragt die Verwaltung, im Rahmen eines Anhörverfahrens nach § 45 StVO zu prüfen, ob und an welchem Standort L 300 Kreuzung Richard-Piel-Str./ Ertstr. in Hersel drei zusammenhängende Pfeilwegweiser errichtet werden können. Diese drei Schilder vom Typ „Verkehrszeichen 432-40“ sollen konkret hinweisen auf:

1. Sportplatz
2. Friedhof
3. Rheinhalle

-Einstimmig-

bei 1 Stimmenthaltung

Die Tagesordnungspunkte 5, 6 und 8 wurden zusammen behandelt.

8	Antrag der CDU-Fraktion vom 01.03.2023 betr. Optimierung des Busangebotes im ÖPNV in Bornheim	163/2023-7
----------	--	-------------------

Der Antrag des AM Dartenne über die jährliche Darstellung der Mehrkosten des ÖPNV im Ausschuss zu berichten, wird mit einem Stimmenverhältnis von

04 Stimmen für den Antrag
13 Stimmen gegen den Antrag
01 Stimmenthaltung
abgelehnt.

Der Antrag des AM Schumacher betr. Optimierungsmöglichkeiten aller Buslinien im Stadtgebiet Bornheim mit Priorisierung auf Behebung von Erschließungsdefiziten im Stadtgebiet nach RVK Definition, wird mit einem Stimmenverhältnis von

02 Stimmen für den Antrag
14 Stimmen gegen den Antrag
02 Stimmenthaltungen
abgelehnt.

Beschluss:

Der Mobilitäts- und Verkehrsausschuss beschließt, die im Antrag formulierten Punkte 1 bis 5 ergebnisoffen in den derzeit stattfindenden Abstimmungsprozess zur Weiterentwicklung der Buslinien einzubeziehen.

Im Einzelnen beinhaltet der Antrag folgende Prüfaufträge:

1. Optimierung der Buslinien 745 (Berghüpfen) und 818 im Stadtgebiet von Bornheim entsprechend der Punkte 2 und 3,
2. Angebotsausweitung der Linie 745 (Berghüpfen) durch Übernahme eines Streckenteils der derzeitigen Linie 818 im Gebiet Waldorf / Hemmerich / Rösberg und Merten, sowie Verlängerung des Berghüpfers auf die Ortsteile Üllekoven, Bisdorf und Brenig.
3. Verlängerung der Linie 818 von der Stadtbahn Hersel bis zum Sportplatz Widdig bei Übernahme des unter Pkt. 2 aufgeführten Streckenteils der Linie 818 durch die Linie 745 Berghüpfen,
4. Vorstellung des Prüfergebnisses nach erfolgtem Abstimmungsprozess mit dem Aufgabenträger RSK.
5. Optimierungsmöglichkeiten aller Buslinien im Stadtgebiet Bornheim.

16 Stimmen für den Antrag
02 Stimmenthaltungen

9	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und UWG/Forum vom 29.03.2023 betr. Prüfung von Vorfahrtsregelungen der Radpendlerroute an Knotenpunkten.	227/2023-9
----------	---	-------------------

AM Gordon stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Aussprache.
Der Geschäftsordnungsantrag der AM Gordon wird mit einem Stimmenverhältnis von
15 Stimmen für den Antrag
02 Stimmen gegen den Antrag
01 Stimmenthaltung
angenommen.

Der Antrag des AM Schumacher zu Punkt 2 des Beschlusseswurfes:
2. zu prüfen, an welchen Knotenpunkten die Möglichkeit besteht der RadPenderRoute gegenüber dem KFZ Vorrang einzuräumen, ohne Fußgänger dadurch zu benachteiligen, wird mit einem Stimmenverhältnis von
03 Stimmen für den Antrag
15 Stimmen gegen den Antrag
abgelehnt.

Beschluss:

Der Mobilitäts- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung

1. Eine Bevorrechtigung des Radverkehrs gegenüber dem Kfz-Verkehr im Sinne der Vorlage 378/2016-7 zu prüfen.

2. Zu prüfen, an welchen Knotenpunkten die Möglichkeit besteht der RadPenderRoute Vorrang einzuräumen.

3. Das Ergebnis der Prüfung im Mobilitäts- und Verkehrsausschuss vorzustellen und zu erläutern.

4. Dies in den laufenden Planungen und Bauausführungen zu berücksichtigen, beziehungsweise dort wo die Bauausführung bereits erfolgt ist, und noch keine mögliche Vorfahrt für die RadPenderRoute besteht, eine nachträgliche bauliche Realisierung zu prüfen.

-Einstimmig-
bei 1 Stimmenthaltung

10	Mitteilung betr. Beseitigung der Unwetterschäden vom 14.07.2021	606/2022-9
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

11	Mitteilung betr. Bericht des Radwegemanagers zu geplanten und laufenden Projekten	244/2023-9
-----------	--	-------------------

Die Präsentation von Herrn Kropsch ist als Anlage in Session beigefügt.

- Kenntnis genommen -

12	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	239/2023-1
-----------	---	-------------------

Mündliche Mitteilungen

Aus aktuellem Anlass präsentiert die Verwaltung die Baustelle Rheinstraße in Hersel. Herr Pocher stellt die Maßnahme, die in den nächsten Monaten auf der Rheinstraße als Wanderbaustelle in Abschnitten von 50 m in Vollsperrung ausgeführt wird. Die Hauptwasserleitung wird erneuert.

Da es sich auch um archäologische Ausgrabungen handelt, kann sich die Baumaßnahme im Falle eines Fundes entsprechend nach hinten verschieben. Geplant ist die Baumaßnahme bis Mitte Dezember 2023.

Der Bus wird entsprechend umgeleitet über die L300.

-Kenntnis genommen-

Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

Von der Sitzungsvorlage-Nr. 239/2023-1 Kenntnis genommen.

13	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

AM Velten betr. Fahrradabstellplätze im Zusammenhang mit der Bahnsteigüberhöhung Widdig.

Kann die Verwaltung mit der HGK nochmals Kontakt aufnehmen, um Elektroanschlüsse und Überdachungen mit einzuplanen und dafür Zuschüsse beantragen?

Antwort:

Wird geprüft.

AM Schumacher

1. zum Sachstad mit dem Naturschutzbeirat betr. RadPendlerRoute im Bereich zwischen Siefenfeldchen und Aeltersgasse.

Antwort:

Das Projekt befindet sich weiter in der Planung, der Naturschutzbeirat ist zunächst nicht zu beteiligen. Bebauungsplan ist in Vorbereitung. Der landschaftspflegerische Begleitplan ist derzeit nur vorläufig und muss nochmal überarbeitet werden.

2. betr. landschaftspflegerischer Begleitplan zum Plan des Büro Leyendecker. Gibt es einen weiteren Weg dort?

Antwort:

Es wird keine weitere Wegführung geben. Es ist beabsichtigt großzügig zu bepflanzen.

3. Ist es mittlerweile gelungen mit Anliegern über weiteren Grunderwerb in diesem Bereich Siefenfeldchen/Aeltersgasse zu sprechen?

Antwort:

Es hat keine weiteren Gespräche gegeben.

AM Gesell betr. Umgehungsstraße L 190 in Verbindung mit Se 21.

1. Was bedeutet die Aussage es kann mit einem zeitnahen Baubeginn gerechnet werden?

Antwort:

Die Verwaltung erläutert, dass derzeit die laufende Baulandumlegung in Arbeit ist. Erst danach kann gesagt werden, wann mit dem Baubeginn gerechnet wird. Weiterhin auch in Gesprächen mit den Landesbetrieb Straßen NRW:

2. Liegt der Verwaltung der Bericht der KJA von der Begehung in Roisdorf vor?

Antwort:

Der Verwaltung liegt der Bericht des KJA noch nicht vor.

AM Prinz betr. des tagesaktuellen Problems mit der HGK und dem totalen Ausfall der Ampelanlage und Büstra.

Kann die Verwaltung nachfragen, was diesmal der Grund zum Ausfalls war.

Antwort:

Die Verwaltung nimmt es auf. Sie ist weiter im Gespräch mit der HGK und dem Landesbetrieb Straßen NRW. Es kann allerdings nicht bei jedem einzelnen Geschehnis mit der HGK in einen ausführlichen Informationsaustausch gegangen werden. Die Prognosen über Ampel-/Büstra Ausfall sind mühsam.

AM Müller betr. Baumaßnahme der Hochzonentransportleitung in Merten.

1. Ist es richtig, dass voraussichtlich im Juni der Busverkehr dort wieder planmäßig fahren kann?

Antwort:

Nach derzeitigem Sachstand soll die Baumaßnahme Ende Mai beendet sein, so dass die Linie 818 die Haltestellen Broichgasse, Rüttersweg und Rösberg Schule wieder anfahren können.

2. Gibt es mittlerweile neue Mitarbeiter aus der Seniorenagentur und wenn ja, wie viele?

Antwort:

Im Bereich 9.1 sind zwei Fachkräfte der Senior Expert Service auf Stundenbasis zur Unterstützung eingesetzt. Sie werden bei der Projektbearbeitung eingesetzt.

AM Velten betr. Radfahrroute von Roisdorf nach Hersel.

Die Brückenunterführung Aarweg/Maarpfad steht häufig unter Wasser, kann Abhilfe geschaffen werden?

Antwort:

Der Verwaltung ist das Problem bekannt. An der eigentlichen Entwässerungssituation kann derzeit keine bauliche Maßnahme erfolgen, die dauerhaft Besserung bringt.

AM Stadler

1. betr. Parken in Halteverbotszonen im Gewerbegebiet Bornheim-Süd. Beabsichtigt die Verwaltung Gespräche zu führen mit den ansässigen Firmen Edeka/Landgard um den Parkdruck zu entzerren? Wird die Ordnungsbehörde verstärkt Kontrollen aufnehmen?

Antwort:

Die Verwaltung steht regelmäßig im Kontakt mit den Firmen. Faktisch wird sich an der Situation absehbar nichts ändern.

Das Thema betr. Kontrollen wurde bereits im HA behandelt. Das Ordnungsamt wird über die Anfrage in Kenntnis gesetzt.

2. betr. Aufstellung des B-Planes R026 (K 5). Wann wird das Verfahren weiter fortgesetzt?

Antwort:

Es finden laufend Planungen und Abstimmungen statt. Es ist beabsichtigt im Jahr 2023 die hinreichende Planung im MoVA vorzustellen.

AM Dr. Jahn betr. Kreuzungsbereich Bahnhofstr./Eichenholzweg in Sechtem.

1. Wurde die Schaltung der LSA verändert, mit welchem Hintergrund?

Antwort:

Eine Änderung der Signalplanung wurde nicht vorgenommen.

2. Ist dieser Kreuzungsbereich eine Unfallhäufungsstelle?

Antwort:

Nein, die Kreuzung ist nicht als Unfallhäufungsstelle eingestuft.

3. betr. parkender Busse mit laufendem Motor am Bahnhof in Sechtem. Ist dieses Thema der Verwaltung bekannt?

Antwort:

Bisher sind keine Beschwerden an die Verwaltung herangetragen worden. Grundsätzlich hat sich an der Bussituation am Bahnhofsvorplatz durch die Baumaßnahme nichts verändert.

AM Hochgartz

1. betr. Baumaßnahme Merten, Bonn Brühler Straße
Wie lange dauert die Maßnahme?

Antwort:

Es handelt sich um die Sanierung des Mühlenbaches im Auftrag des SBB und die Maßnahme wird voraussichtlich bis Ende des Jahres andauern.

2. betr. Einmündungsbereich in Waldorf Straufsberg / Heerweg
Ist dieser Kreuzungsbereich ein Unfallhäufungspunkt?

Antwort:

In diesem Bereich sind keine Unfallhäufungen bekannt.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

gez. Wilfried Hanft
Vorsitz

gez. Andrea Knezevic
Schriftführung